

Technische Info

Rotitainer® und Weißblechfässer mit Tri-Sure®-Gewinde sicher und einfach öffnen.

Verwenden Sie zum Öffnen unseren Tri-Sure®-Fass- und Ballonschlüssel oder einen Schraubendreher und eine Rohr- oder Flachzange.

Hinweis: Zum Schutz vor Verletzungen an scharfkantigem Metall tragen Sie bitte Schnittschutzhandschuhe und beachten Sie zudem die Sicherheitshinweise auf dem Etikett Ihres bestellten Produkts sowie im Sicherheitsdatenblatt.



Tri-Sure®-Fass- und Ballonschlüssel
Best-Nr. 0398.1

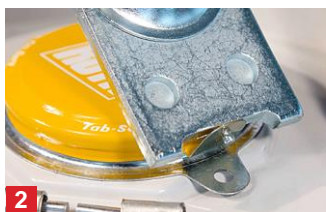


Schnittschutzhandschuhe HyFlex®
Best-Nr. XY04.1–XY07.1

Tri-Sure® mit blecherner Siegelkappe und Metall-Schraubstopfen.



Entfernen Sie die Plastikausgusshilfe, indem Sie sie über den Verschluss ziehen.



Stecken Sie den Dorn Ihres Tri-Sure®-Schlüssels in eine der beiden Laschen der blechernen Siegelkappe.



Falls Sie die Lasche nicht greifen können, drehen Sie den Schlüssel um und biegen die Lasche mit der abgeflachten Seite nach oben. Wenn Sie keinen Tri-Sure®-Schlüssel haben, verwenden Sie dazu einen Schraubendreher.



Nutzen Sie die Hebelwirkung und ziehen Sie die Lasche mit dem Schlüssel nach oben, um den Mittelstreifen entlang der Perforationslinie abzuziehen, bis sich die Siegelkappe löst. Entfernen Sie diese vollständig.



Setzen Sie nun Ihren Tri-Sure®-Schlüssel mit der breiten Seite auf den Schraubstopfen auf und öffnen Sie ihn mit einer Linksdrehung. Stülpen Sie zum Schluss die Plastikausgusshilfe wieder über die Öffnung.



Alternative

Wenn Sie keinen Tri-Sure®-Schlüssel haben, ziehen Sie den Perforationsstreifen mit einer Rohr- oder Flachzange ab. Drehen Sie den darunterliegenden Schraubstopfen mit der Rückseite des Zangenkopfs auf.

Tri-Sure® mit Klebesiegel und Kunststoff-Schraubstopfen.



Setzen Sie die breite Seite Ihres Tri-Sure®-Schlüssels auf den Plastik-Schraubstopfen auf, lösen Sie das Gewinde mit einer kräftigen Linksdrehung und brechen Sie gleichzeitig das Siegel.



Drehen Sie zum Schluss den Schraubstopfen von Hand auf.